



Auswahlverfahren

- 1 **Bewerbung:**
Verbände, Vereine, Personengruppen, Einzelpersonen, Schulen, Kindergärten aus Baden-Württemberg
- 2 **Fachliche Prüfung:**
Untere Naturschutzbehörden & Regierungspräsidien
- 3 **Auswahl der Preisträger/innen:**
Auswahlgremium
 - Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft (Vorsitz)
 - Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
 - Regierungspräsidien
 - Landesnaturschutzverband
 - Landesbauernverband
 - Ökologische Wissenschaften
- 4 **Beschluss:**
Stiftungsrat der Stiftung Naturschutzfonds
- 5 **Preisverleihung:**
Vorsitzender der Stiftung Naturschutzfonds/
Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Die **Preisverleihung** wird im Frühjahr 2019 stattfinden.



„Hummel, Has´ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“

Machen Sie mit!

Bis zum **01. August 2018** können Sie sich mit einem laufenden oder abgeschlossenen Projekt um den 19. Landesnaturschutzpreis **„Hummel, Has´ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“** bewerben.

Wer kann sich bewerben?

Einzelpersonen/Gruppen, Vereine/Verbände, Schulen oder Kindergärten mit Sitz in Baden-Württemberg können teilnehmen.

Die Bewerbungsunterlagen können Sie entweder auf unserer Internetseite

www.stiftung-naturschutz-bw.de unter: Projekte › Unsere Projekte › Landesnaturschutzpreis abrufen oder bei uns anfordern:

Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg
Frau Schneider
Kernerplatz 9
70182 Stuttgart

Wir beraten Sie gerne!

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Ansprechpartnerin wenden:

Frau Schneider
Tel.: 0711/126-2228 (Di, Do, Fr)
Fax: 0711/126-2255
E-Mail: veronika.schneider@um.bwl.de

Fotos: UMI/KD Busch, Fotomatur.de/Hans-Wilhelm Grömping, Werner Schubert, Carsten Wagner
Gestaltung: Althele & Jackmuth

Jetzt mitmachen!

19. Naturschutzpreis der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg | 2018



„Hummel, Has´ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“



Das verwendete Papier ist mit dem Blauen Engel zertifiziert.



Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „Hummel, Has´ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“ schreibt die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg den 19. Landesnaturschutzpreis aus.

Biologische Vielfalt ist kein Nischenthema, sondern geht uns alle an: Sie ist die Grundlage unseres Lebens. Sie zu erhalten und zu fördern, ist eine Gemeinschaftsaufgabe.

Entsprechende Maßnahmen müssen sich daher auch auf die verschiedensten Flächen beziehen – sei es auf landwirtschaftlichen Flächen, im Wald, an oder in Gewässern oder im Siedlungsbereich.

Mit dem ausgewählten Motto möchte die Stiftung Naturschutzfonds dieses Ziel hervorheben und Initiativen im Land auszeichnen, die sich mit besonderem Engagement und auf vielfältige Weise für die biologische Vielfalt stark machen.

Bewerben Sie sich für den Landesnaturschutzpreis, es lohnt sich.

Franz Untersteller Mdl
Vorsitzender der Stiftung Naturschutzfonds
Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg

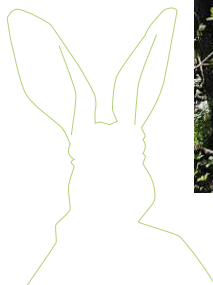


Der Landesnaturschutzpreis

Der Landesnaturschutzpreis wird alle zwei Jahre von der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg für Leistungen verliehen, die entscheidend und in vorbildlicher Weise zum Schutz und zur Erhaltung der natürlichen Umwelt beigetragen haben bzw. in Zukunft dazu beitragen werden. Er ist mit insgesamt 20.000 € dotiert und wird in der Regel an mehrere Preisträger/innen verliehen.

„Hummel, Has´ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“

Mit dem 19. Landesnaturschutzpreis möchten wir Initiativen und Aktivitäten prämiieren, die in herausragender Weise dazu beitragen oder beigetragen haben, die Vielfalt der Lebensräume und Arten zu erhalten bzw. zu fördern.



Beispiele für mögliche Auszeichnungen

- Arten- / Biotopschutzmaßnahmen
- Aufwertungsmaßnahmen
- Verbundmaßnahmen / -konzepte
- Bestandserfassungen und Auswertungen
- Patenschaften für Gebiete/Arten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bildungsmaßnahmen

Bewertungskriterien

Folgende Kriterien werden bei der Auswahl berücksichtigt:

- Beitrag zum Erhalt/zur Erhöhung der biologischen Vielfalt
- Engagement/Einsatz
- Innovative Lösungsansätze
- Modellcharakter
- Nachhaltigkeit
- Vorbildfunktion für andere Personen, Verbände und Organisationen
- Breitenwirkung
- Einbindung der Bevölkerung / Medien
- Fachliche / praktische Kompetenz